Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaben.

No. 80.

455

cb 25

139

n i 3. 1

nne

bn. . 1

valba

re tt

n I

. 1(64

n

mani

iszul

4

lie

Kuli

urfe

en.

m.

TIM.

en. iit C

Di

3. 7. öner

t. h.

Freitag den 4. April

1873.

ined affinia Bekanntmachunglas, abhatuakak

Unter Bezugnahme auf die Polizeiverordnung bom 8. Marg 1870 hiermit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß das Bureau Entgegennahme von Fremden-An- und Abmeldungen von musstraße 9 in ben Pavillon hinter ber neuen Colomiade verlegt

Wiesbaden, den 1. April 1873. Königliche Polizei-Direction.

3. B.: 10 %

Befanntmachung.

4) einem Stall,

8) einundzwanzig Wiesen, geme modmid gebieden meints 9) zwei Garten,

Bangen gu 24,780 fl. tagirt, jum erstenmale zwangsweise Bugmaderin.

Biesbaden, ben 10. Februar 1873.

Roniglides Amtegericht II.

Bekanntmachung.

Dienstag den 8. April I. 35., Bormittags 9 Uhr anfangend, den auf Antrag des Bormundes die zu dem Nachlasse des dern Friedrich Ernst Liese brünk von hier gehörigen Abbitien, bestehend in Haus- und Küchengeräthen, Herren- und twentleidern, Bettwert, Weißzeug, Glas, Porzellan 2c., in demi aufe Steingaffe No. 16 bahier gegen gleich baare Zahlung verigert werben.

Wiesbaden, ben 26. Mary 1873. Der 2te Bürgermeifter. 5616 Coulin.

Curhaus zu Wiesbaden.

Freitag den 4. April Abends 71/2 Uhr:

Concert des städtischen Curorchesters.

PROGRAMM.

Lum ersten Mal: Vorspiel zu "Die Meistersinger von Nürnberg" von Rich. Wagner.

Romanze für Violoncell v. Goltermann, vorg. v. Hrn. Curth.

Zum ersten Mal: Waldleben, Symphonie v. Klughardt. a. Einleitung und Allegro. b. Scherzo. c. Adagio. d. Finale: Allegro molto. Ouverture,

aus der Musik zum "Sommersteiten" von Mendelssohn.

Hochzeitsmarsch,
In No. 1 und 3 hat Herr Arnold, Mitglied der Theatercapelle, die Harfenparthie gütigst übernommen.

Wiesbaden, den 3. April 1873.

Städtische Curverwaltung.

F. Hey'l.

Bekanntmachung.

In der hiefigen ftadt. Gasanftalt werden bon heute an Coats

à 14 Sgr. per Centner excl. Fuhrlohn abgegeben. Die hierauf bezüglichen Bestellungen werden auf dem Bureau der Verwaltung des Gaswerts bei herrn Buchhalter Schattes, Jimmer No. 28, entgegen genommen, während die Zahlungen bei dem Cassivert des Wasser- und Gaswerts, Herrn Dr. Petid, Jimmer No. 6, zu leisten sind. Ohne vorher gelöste Quittung werden teine Coals in der Gaswellet abgegeben ber Basanftalt abgegeben.

Wiesbaden, den 3. April 1878.

Der Director bes Waffer- und Gaswerts. Binter.

Freitag den 4. April Nachmittags 4 Uhr Sitzung der größeren Kirchengemeinde-Bertretung im Nathhaussaale dahier, wozu die berehrlichen Mitglieder ergebenst einladet 375

Tagesordnung:

1) Mittheilung eines Rescriptes des Königl. Consistoriums;

2) Bericht der Budget-Commission;

3) Beschlußfassung wegen Anfauss und Berkaufs von Grundstücken.

Befanntmachung.

Bekanntmachung.
Montag den 7. und Dienstag den 8. April I. J., Bormitags 9 Uhr anfangend, lassen die Erben, sowie der Bormund der minderjährigen Kinder der verstorbenen Ehefrau des Heinrich Fraund dahier, 2 Pferde, 2 Kühe, 2 trächtige Kühe, 5 Kinder, 2 Schafe mit Lämmer, 22 Höhner, 1 vollständigen Wagen, 1 vollständigen Karren, 3 Pflüge, 3 Eggen, 1 doppettes, vollständiges Pferdegeschirr, 1 Didwurzmühle, 1 Schrotmühle, 5 Ohmfaß, 5 Malter Korn, 5 Malter Gerste, 24 Malter Hafter, 40 Malter Korn- und Waizenstroh, 100 Sedund Haferstroh, 150 Gentner Didwurz, 20 Centner Heiderschin, Küchenschrüfte, Lische, Siühle, Betten, Leinen= und Weißgeräth und sonstitute, Lische, Siühle, Betten, Leinen= und Weißgeräth und sonstitute Daus- und Küchengeräthe gegen gleich baare Zahlung in der Hospiaische der Berstorbenen öffentlich freiwillig versteigern.

Bemerkt wird hierbei, daß am ersten Tage der Ansang mit dem Bieh gemacht wird.

Bieh gemacht wird. Heßloch, den 1. April 1873.

Der Bürgermeifter. Stubenrauch.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 12. März d. I. wird Freitag den 4. April I. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause eine Taschenuhr versteigert werden. Wiesbaden, den 2. April 1873. Der Gerichts-Crecutor.

ullius.

Befanntmachung.

Bufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dbhier vom 12. März d. 3. werden Freetag den 4. April I. B. Nachmittags 3 Uhr in dem hiefigen Rathhaufe folgende Gegenftände, nämlich:

Ein Kieiderschrant, zwei Kommoden, sechs Bilder, ein Spiegel, eine Taschenuhr, ein Nachttisch, ein runder Tisch

verfteigert werben. Wiesbaben, ben 2. April 1873.

Der Gerichts-Executor. Illius.

Befanntmachung.

Bufolge Auftrags bes Koniglichen Amtsgerichts babier follen

Freitag ben 4. April I. J. Nachmittags 3 Uhr in hiefigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

Ein vollständiges Belt, ein Ranape und 2 Rommoden

versteigert werben.

Wiesbaden, ben 3. April 1873. Der Gerichts-Executor.

Bufolge Auftrags bes Königl. Umtsgerichts babier follen Freitag den 4. April 1. 3. Rachmittags 3 Uhr in dem hiefigen Rathhause eine Labeneinrichtung und ein Rleiderschrant

verfteigert werben.

Wiesbaden, ben 3. April 1873. Der Berichts-Erecutor. 52

Rüder.

Deute Freitag den 4. April, Bormittags 9 Uhr: Bersteigerung der zu dem Nachlasse des Herrn Carl Blum von hier gehörigen Haus: und Küchengeräthen 2c., in dem Hause Römerberg 11. (S. Tgbl. 79.)

Bormittags 10 Uhr:
Bersteigerung von drei Domanial-Grundstücken in der Gemarkung Schierstein, dei Königlichem Domanen-Rentamt, Karlstraße 20. (S. Tgbl. 76.)
Bormittags 11 Uhr:
Bersteigerung eines Eichenstammes und 50 Stück buchenen Bellen, in demhiesigen Rathhause, Zimmer Ro. 1. (S. heut. Bl.)

Heute Bormittags 9 Uhr Fortsetzung der Mobilien-Bersteigerung in dem Hause Rheinstraße 16.

Mobilien-Versteigerung.

Montag ben 10. April Nachmittags 2 Uhr kommen Wellritzstraße 14, Mobilien aller Art, barunter eine Standuhr (antik),
1 silberner Borleglöffel, I Zuderzange, 1 Bested, sodann Kommoden,
1 Sekretär, 1 polirter Kleiderschrank, große und kleine Kleiderschrank,
Tonka Retikkeller Sprangeberr Sopha, Bettstellen, Sprungsebern, eine große Parthie Portraits, Küchengeschier, 1 Küchenschrant mit Glasaussat und 1 Küchentisch, seiner Derrentleider, darunter ein Reise-Mantel, für einen Kutscher passend, sowie sonstige Gegenstände gegen gleich baare Bahlung gur Berfteigerung.

Midbel-Berkanf.

Mittwoch den 9. April I. 38., Morgens 9 11hr anfangend, sindet in der Zten Etage des Hauses Wilhelms straße No. 17 eine große Mobilien-Versteigerung statt, bei welcher diverse Garnituren Peluche-Möbel, Chaiselongues, Sessel, Rohrsishle, Tische, Spiegel, Kleiderschränke, Glas, Porzellan, Küchen-utensilien 2c., zum Ausgebot kommen. Sämmtliche Gegenstände sind wer were Leit gehrendt nur furge Beit gebraucht.



Vieue Frischhalle,

Ede der Gold: und Mehgergaffe. Beute Fruhe treffen wieder ein in Gis:

Helgolander Schellfische,

jo frisch wie lebend, per Pfo. 14 fr., Cabliau ausgezeichnete Qualität im Ausschnitt 24 fr., schone Rheinhechte 30 fr., Karpsen 28 tr., sowie ächter Rheinsalm I. Oudl., Steinsbutt (turbot), Tarbutt, kleinere und extra große Seczungen (soles), sehr frisch, Schollen (zum Baden) bester Qualität und billig, Zander (sutak), Bachforelen, Schleien, Male, Bückinge 20. Heute Mittag tressen ficher ein: Die erften Daifiiche.

40 bis 45 gut erhaltene Strohstühle sind zu verlausen. Näheres Schwalbacherstraße 37, 1 Stiege hoch. 355

Ein gebrauchter Fliegenichrant ift zu verfaufen. Raberes Wellrisstraße 27. bergermill nichtiginde Ged Sporting egloru 380 Ede der Kirchgasse und des Michelsberg (Zum Schwanen) werde Samstag den 5. April Bormittags 11 Uhr

Thuren und Tenster

gegen baar versteigert.

Nassauischer Kunstverei in Wiesbaden.

Beute Abend : Bujammentunft in unferem Lotale : Restauration habin in der Spiegelgasse dahin Wiesbaben, ben 4. April 1873.

Der Vorstand.

gri

Cacuen-Veren.

Heute Abend 8 Uhr: Gesammt-Probe.

Katholischer Leseverein

Freitag ben 4. April Abends 8 Uhr:

Vortrag

in dem Bereinslofale.

Geschäfts:Verleaung.

Bon heute an habe ich mein Geschäftslotal aus ber Rircho gaffe 3 in die Mengergaffe 37 verlegt.

M. Marx, Metger. Zugleich empfehle 1. Qualität Rindfleisch per Pfund 18 Qualität Ralbfleifd per Bfund 16 fr.

Unfern geehrten Runden gur Nachricht, das wir nicht m Friedrichstraße 28, sondern Schwalbacherftraße 19, ein

Stiege hoch, wohnen.
Therese Kunkler, Johannette Kunkler, Bugmacherin. Aleidermaderin.

Gleichzeitig empfehlen wir uns noch den geehrten Damen allen in diese Fächer einschlagenden Arbeiten prompter Bedienung. D. O.

Geschäfts: Eröffnung.

Einem geehrten Bublifum hiermit die Anzeige, daß ich mein 6 schreiner, Ablerstraße 13, eröffnet habe, und empfel mich hiermit in Bau- und Möbelarbeit, wie auch im Anfertigen b Modellen für Gußgießereien und bergl. bei puntilicher und billig Berechnung. Achtungsvoll 486 Lamberti, Adlerstraße 18

Wohnings-Veränderung

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich nicht mehr Kind gasse 22a, sondern II. Schwalbacherstraße 9, 1 Stice hoch wohne. Much tonnen einige Madden das Rleidermachen grin lich erlernen. E. Kömpel, Rleidermacherin.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Runden gur Nachricht, daß ich von heute onicht mehr herrnmühlweg 1, sondern Langgaffe 38 bei hern Conditor Momberger wohne. Adam Rumpf, Leiftenmacher.

Bon heute an befindet fich meine Wohnung Bellritftrage 38 Jos. Koch, Schneidermeifter.

Schone, gefunde Zwiebeln per Pfd. 4 fr. am Erhebung häuschen auf bem alten Martt.

Musikschule, all

Mheinstraße 46. Montag den 7. 1. Mts. von 10—12 Uhr Bormittags von 2—6 Uhr Nachmittags, sowie Dienstag den 8. 1. Mts. 10—12 Uhr Bormittags finden die Schulprufungen t, du welchen bie Eltern und Berwandten ber Schüler und fulerinnen hiermit ergebenft eingeladen werden. W. Freudenberg.

Geschäfts-Eröffnung.

thier.

nd.

n.

+

cá)hoil

r. 18 t

ler,

men

en

ein C

mpre

gen b

billig

se 13.

ig

r Kir

stieg

griir 5

eute

Hen

icher.

ge 38 ister.

bung

36 mache einem verehrlichen Bublitum, fowie Freunden und Belanum die ergebene Anzeige, daß ich mit dem Heutigen mein Schreiner-Geschäft selbsisständig betreibe, und empfehle mich bei den in dieses Fach vorkommenden Arbeiten bestens.

Adolf Hölzer, Schreiner

1 Feldstraße 1.

Geschäfts-Verlegung.
Ginem verehrten Publitum, sowie Freunden und Bekannten memit die ergebene Anzeige, daß ich mit dem Heutigen mein riseur-Geschäft aus der Saalgasse 1 in die Nerostraße 10 ulegt und dortselbst ein Cabinet zum Haarichneiden und Kasiren, sowie zum Fristren sur Herren und Damen erössen habe. Zugleich halte ich mich in allen vorkommenden Haararbeiten bestens empsohlen und werde ich stets bemüht sein, durch bide Arbeit und billige Preise mir das Bertrauen der mich bebrende Runden zu erwerben.

Herostraße 10, **Jean Schmidt**, Nerostraße 10. NB. 3ch bitte freundlichft, alle Beftellungen nur Reroftrage 10 nd nicht mehr Saalgasse 1 abgeben zu wollen.

Rirdigaffe 22a.

Mein Geschäftslocal befindet sich Kirchgasse 22a md empfehle mein vollständig affortirtes Lager

m Berren = Garderobe.

Gleichzeitig mache ich auf mein Lager in englischen, französischen und deutschen Stoffen aufmerksam und empfehle solche zur geneigten Alb= nahme. Einem ferneren Wohlwollen entgegen= sehend, werde ich nach wie vor die billigsten Breise notiren.

Ph. Altenhofen,

Schneidermeister.

Meine Wohnung befindet sich jest Sermannstraße 7. Zugleich impfehle ich mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten Reparaturen fowie Fledenreinigungen werden ichnellftens beforgt. Chr. Diehl, Schneidermeifter.

Bon heute an:

Lager:Bier per Glas 5 fr., Lager-Export-Bier per Glas 6 fr. aus ber Brauerei von 3. G. Benrich in Frantfurt.

Hermann Baum, Ede ber Faulbrunnen- und Schwalbacherftrage.

Ein neues Ranape ju verlaufen Bleichstraße be Bart. r. 479 Eine große Sundehutte ju bertaufen Dotheimernrage 4. 481 Wellrigftraße 23 ift fortmahrend Lattigialat ju haben. 528

Beisbergftrage 20 ift ein grauer 2Bindhund zugelaufen. 477



Grifch eingetroffen :

Ausgezeichnete Schellfische 1. Qual. per Pfund 12 fr., ausgezeichneter Ceeblieve.

Große Seezungen, Steinbutt, Schollen per Pfund 12 fr., gesalzener und gewässerter Labberdan. Nechter Rheinfalm I. Qual.

Lebende und frisch abgeschlachtete Rheinhechte, lebende Karpfen, lebende Male, Monnidendamer Brat-budinge per Stud 11/2 fr., größte holl. Spedbildinge jum

Geräucherter Lachs

in frifcher Gendung foeben eingetroffen bei C. W. Schmidt, Bahnhofftrage.

Bon heute an: Borzügliches Lagerbier per Glas 5 fr., Grlanger Lagerbier 6 fr. 601

Ein ausgezeichnetes Glas Bier zu 4 tr. bergapft 22 C. Fr. Diefenbach, Schwalbacherftraße 3.

Geschäfts-Verlegung.

Meine Wohnung und Geichaft befinden fich jest Friedrichftraße 30 Parterre.

C. Kuhmichel, Blumenhandlung.

ju verfaufen. Räheres ffrage 29a. Dotheimer-Backsteine Cebr rentable Geichafte und Landhaufer, fowie verichiebene Bauplate ju berfaufen burch f. Rang, Faulbrunnen-

traße 10. Bleichstraße 9 werden Knochen, Lumpen, Glas, Gifen, sowie alle anderen Corten Metalle ju den hochsten Preisen an-

getauft. Auf Berlangen werden Die Gegenstände abgeholt. Ein großes Rinderwägelchen ju bert. Saalgafie 26. 492 525

Schoner Spinat zu haben Platterftrage 13b. Ein schönes Ranape (gebraucht) ist billig zu verlaufen ritiusplat No. 6, 3. Stod. Mau= 540

Gine Grube Dung unentgeltlich abzuholen Michelsberg 13. 469 Ein gangbares, in guter Lage befindliches Rurgwaaren: ober

Spezerei-Geidaft wird ju taufen ober gu pachten gefucht. 490 Näheres Expedition. bon

Alle Arten Damenkleider, sowie Kattunblousen 54 tr. bis 1 fl. 12 fr. sind zu haben Reugasse 5, Laden. 539 Gine Saustreppe, 14' lang 2' breit, ift gu berlaufen auf

590 bem "Rietherberg". 1. Qualität werden, um damit zu raumen, wohlfeil abgegeben. Rah. Exped. 518 Backsteine

mehrere Taufend Rarren, tann abgeladen werden bei Beck, Emferftraße.

Schwalbacherstraße 15 bei Georg Faust ist Korns und Weizenstroh und 100 Centner Didwurz zu baben. 531

Richtblühende Johannistartoffeln zu verlaufen Recoftraße 44.

Samftag ben 5. April Abends 71/2 Uhr im weissen Saale:

von MISKA

unter freundlicher Mitwirkung der Frl. Elisabethe Löffler, des herrn Philippi und des herrn Rebiczek vom hiefigen

hoftheater. Programm folgt.

Reservirte Bläte à 1 Thir. und nichtreservirte Plate à 20 Sgr. (1 fl. 10 fr.) find in der Buchhandlung bes Herrn B. Roth und in der Bagner'ichen Musikalienhandlung zu haben. 548

dompter Corps.

Die Mannichaft der Maschine Ro. 5, Führer G. Rommers: hausen, wird auf heute Abend 6 Uhr zu einer Uebung (in Uniform) an die Sprigenremife (Reugaffe) eingelaben. Das Commando.

befindet fich bon heute an

Caunusstraße Ro. 9 im gotel Wirth.

Wiesbaben, ben 3. April 1873.

meen enter value

Meine Wohnung und Bureau befinden fich jest Glisabethen: ftrafe No. 10 im Gartenhaus.

Brahm, Architett. Meiner geehrten Rundichaft und meinen Gonnern zur Nachricht, bag ich mein Geschäft nebst Wohnung nach Rerostraße 22 berlegt habe. C. Koniecki. 554 Schloffer und Medanifer.

Unterzeichnete biermit ihr Rurzwaarengeichäft in empfehlende Erinnerung zu bringen. Frijd jortirt ist: Aecht farbiges Baumwollenzeug sur Schürzen und Kleiber, weise und bunte Taichentücher, alle Arten Strid: und Hätelbaumwolle, Sommers Handschuhe, Kragen, Manschetten, Corsetten 2c. Ich halte mich bei reeller Bediemung bestens empsohlen.

Lise Claes, geb. Knefelt, Marstplaty 9.

Darmstadt.

Die Hof-Möbelhandlung von B. L. Trier, Tapezier,

Ludwigftrafe Do. 10, empfiehlt ihr reichhaltiges Lager in Möbeln, Spiegeln und Betten vom einfachsten bis zum reichsten Geschmaa.

Meelle Bedienung. Billigfte Preise.

Safnergaffe 3: Ein zweithuriger Rleiber- und Ruchenfdrant, Bucherschrant, Kanape, Chaiselong, Sessel, Bettstellen, Stilhle, Tische, Spiegel und bergl. mehr. 243

per Maas 24 fr.,

sowie sammtliche Spezereiwaaren zu den billigsten Tagespreisen bei Ed. Weygandt, Kirchgasse 8. 500

Sochgelbe Kanarienvögel (Mannchen und Weibchen), ein Difteffint- und ein Stodfint-Dannden find gu berfaufen Beisbergftraße 18a.

Kurhaus zu Wiesbaden. | Café-Restaurant "Stadt Strassburgså

Samstag den 5. und Sonntag den 6. April von Abends 1/47 11hr ab:

Rheinischen Vocal-Quartetts von Darmsta

Borträge ernsten und heiteren Inhalts, Quodlibets und Vieder Tenor und Bariton mit Begleitung von Brununstimmen, wozu höflichst einladet

Franz Lill, Restauraten

in Niederwalluf a. Rh., verbunden mit großem Garten und Veranda mit he lider Aussicht auf den Rhein.

Große und fleine Salons, welche fich hauptfächlich für Aus bon größeren Gefellichaften und Sochzeiten eignen.

Gute Ruche und nur reingehaltene Rheinga werden ftets verabreicht.

hierzu Indet höflichst ein

3um Ginnehmen empfiehlt

Ed. Weygandt, Kirchgaffe Den Reft meiner Vorräthe an Weinen Liqueuren, als: Ufmannshäuser, Erbacher, Bei heimer, Champagner von Eugen Licon à Rei Unifette, Boonekamp of Maagbitter, Cogn Rum, Englisch-Bitter 2c. verkaufe zu ben L steigerungspreisen aus ber Hand in meiner Wi

nung Mauergasse 2, 2. Stage.

Feinste Poudres un Schminker

empfiehlt in größter Auswahl 569

Oscar Bierwirth, Kirchgaffe 12

Jean Ritter.

ächte Strassburger

in Schachteln à 7 und 14 fr. ftets frijch gu beziehen bei 499 Ed. Weygandt, Kirchgaffe

Grundarbeiten werden übernommen bon Schachtme Zwingmann in Bregenheim bei Daing.

Ein Ranape ju 12 fl. und eine Bettlade mit Sprungio matrage ju 15 fl. ju verlaufen Karlstraße 6, 2. St. rechts.

Zwei in gutem Zustande sich befindliche Stiegenfenster ca. 6' bis 7' Höhe und 3' Breite, sowie das Oberlicht eines Glabschliffes, 7' breit und ca. 3' hoch, ebenfalls recht gut erhal sind zu verlausen. Näh. Kirchgasse 11 eine Stiege hoch. 14

Ein Rrantenwagen zu berfaufen bei

Wagner Ackermann, Kirchgaffe 10, Sinterhaus.

Lumpen, Rnochen, Papier u. f. w. werden gu höchsten Breisen angetauft Saalgaffe Do. 4.

Ablerstraße 4 bei J. Schupp ift ein zweiraderig Sandlarvent gurberfaufen: Thank an in if O

urgbäcilien=Verein zu Wiesbaden. Mittwoch den 9. April 1873 im großen Saale des Curhaufes:

Concert of John Street

unter gefälliger Witwirkung Kräulein **Löffler** und des Herrn **Philippi** von der hie-ion Königlichen Oper, sowie der städtischen Curcapelle, und unter Leitung des Herrn Musikoirectors C. Sinzig.

Programm. ouverture zum Drama "Rojamunde" v. Franz Schubert. Arie aus "Elias" von Mendels sohn, gesungen von Fräulein

Ein deutsches Requiem, nach Worten ber heil. Schrift, fir Soli, Chor und Orchefter von Johannes Brahms.

mai modenna Eintritts-Karten maid 49

1 fl. 35 fr. sind in allen hiesigen Buchhandlungen, in der Musi-menhandlung von C. Wolff, bei Herrn Kaufmann G. W. Winter, bei den Portiers im Curjaal und Abends an der Kasse

Galleriepläge à 48 tr. Abends an ber Raffe.

Der Eintritt in bas Concert ift nur gegen bie bom Berein aus-

Beim Beginn der einzelnen Rummern werden de Thüren geschlossen.

Anfang präcis 7 Uhr Abends. 359

Kriegerverein "Germania".

Samftag Den 5. 1. Dts. Abends 81/2 Uhr findet im Saale des Herrn Wagner, die monatliche Generalversammlung mit folgender Tagesordnung statt: 1) Berichterstattung über die am 15. März abgehaltene Abend-

unterhaltung;

ffad teder

en

d

t her

Musil

tgau

ra

affe

n 1

Beife

Rein

ogn t V

r.

en

je 12

chs

affe 8 htme

ingfa š.

ter es Bl erhall 148

3u 1 116

2) Abanderung des §. 10 der Statuten und 3) Bereinsangelegenheiten. Um zahlreiches Erscheinen ersucht freundlichst

min iDer Borftand.

Bertinasche Schreibschule,

Montag den 7. April beginnt ein neuer 16stündiger ihreiblehr-Gurius, wozu Herren und Damen freundlichst ngeladen werden. Broben fonnen flets eingesehen werden. 100 100 100 100 100 496

Villa zu kaufen gesucht.

Eine Pleine Villa mit circa 10 Räumen und Garten wird zu um gesucht. Näheres Expedition. 475

Eine Gasleitung, 31 laufende Fuß mit 2 Urmen, ist zu Wetlaufen Menuergasse 2, 2. Etage. 470

Bor meiner Abreise von hier kann ich nicht umhin, allen Freunden und Bekannten für die mir und meinem ver-storbenen Sohne erwieseme liebevolle Theilnahme meinen innigsten Dank und ein herzliches Lebemohl zu sagen. 576 Ur. Mirschkfelder Wittwe.

Ein **Ring** wurde in der Nähe des Curfaals oder in den Turanlagen verloren. Gegen Belohnung abzugeben Röderstraße 36 me Stiege hoch. 544 te Stiege hoch.

2 Rorbden mit Inhalt blieben fteben. G. Bouteiller, 593

Berloren wurde ein Pince-nez sammt Etui. Abzugeben gegen Belohnung Abolphstraße 7, Barterre. 567

Gin weißes, schwarzgefledtes Randen hat fich verlaufen; bem Miederbringer eine febr gute Belohnung Schwalbacherstraße 19 im Hinterhans.

Genbte Kleidermacherinnen,

nur solche, welche in ihrem Fache tüchtig sind, werden zu engagiren gesucht Wilhelmstraße lo. 313 Ein junges Mädchen von außerhalb, welches das Kleidermachen unentgeldlich erlernen kann, wird gesucht Neugasse 22 im Border-haus, 2 Treppen hoch. 339

Gine tlichtige Waschfrau kann gegen hohen Lohn auf das ganze Zahr Beschäftigung erhalten Dambachthal 6. 369 Genote Kleidermacherinnen sinden Beschäftigung. Näheres Nerositraße 2, 2. Etage. 451

Eine tiichtige Arbeiterin wird in ein hiefiges Butgeschäft gesucht. Näheres Expedition.

Eine Berkäuferin, der englischen und frauzöfischen Sprache mächtig, wird in ein hiefiges Geschäft gesucht. Näheres bei der Exped. d. Bl.

Geilbte Rleidecmacherinnen finden dauernde Beschäftigung bei C. Brühl, Modes und Confection, Webergasse 18. 15806 Einige Lehrmädchen auf Rleiber gefucht. Mah. Exped. Gin Monatmädden gesucht. Näh. Exp. 523
Gin brades Monatmädden gesucht Querstraße 1, Barterre. 556
Anständige Mädchen können das Kleidermachen gründlich ersernen
Lehrstraße Vb. 508

Näheres Sinige Madchen fonnen bas Rleidermachen erlemon. Feloftrage 10, Barterre.

Gin gewandtes Mäddjen fucht Monatstelle. Raberes Rirchgaffe 25 bei Bohm.

Gine ftarte, unverheirathete Berjan, mit guten Beugniffe wird als Badefrau in die Raltwafferheilanftalt Rerothal gefucht. 532 Beiibte Kleidermacherinnen werden gefucht. Räh.

L'anggasse 39.

Stellen-Gesuche.

Ein braves Dienstmädchen wird in 8 Tagen gesucht Langgasse 20. 15760

Ein zuverlässiges Kindermädden, welche gute Zeugnisse besitt, wird sogleich gesucht Dotheimerstraße 29a, 2 Tr. h. 88 Ein Hausmädchen wird sogleich gesucht Stiftstraße 12a. 491 Bahnhofstraße 10 im 3. Stod tann ein Dienstmädchen sogleich

eintreten, Ein Dienstmädden gesucht Martiplat 3 im Seitenbau.

Ein Dienstmädden gesucht Marktplat 3 im Seitenban.

Gin braves Dienstmädchen sogleich gesucht bei
Rausmann Haub, Mühlgasse. 187
Kammerjungsern mit und ohne Spracktenntnissen, Diener, Kellner 2c. 2c. suchen Stelle durch K. Kraus, Agent. 571
Sin anständiges, gebildetes Mädchen, welches französisch und englisch spricht, sucht an hiesigem Plate eine Stelle als Ladenmädchen. Eintritt kann sogleich geschen. Näh. Erp. 300
Ein gebildetes Mädchen, welches französisch und englisch spricht, sucht Stelle als Verkäusern oder bei Fremden. Näh. Erp. 350
Sesucht auf 15. April ein Mädchen, welches gut bürgerlich tochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Gute Zeugnisse erforderslich. Näh. Aboldbistraße 3.

lich. Nah. Adolphstraße 3. 366 Ein braves, ordentliches Madden wird zu einem Kinde gesucht und fann gleich eintreten. Näheres bei Wilhelm Blider, hirsch-

Gin junges, gebildetes Madden, bas frangofisch und englisch spricht und perfett Kleider machen tann, sucht eine Stelle. Rab. Erp. 403

Ein Dienstmädden gesucht Webergasse 28. Ein junges Kindermädden jogleich gesucht. Näh. Exped. Ein solides Mädden, welches gut bürgerlich tochen tann, Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Expedition. 429 fucht 434 Moripstraße 8 wird ein Madden, welches Sausarbeit berfteht und nahen tann, gesucht. Ein Dlabchen wird gesucht Langgaffe 37. 443 430 Ein braves Madchen wird in eine fleine Familie nach Biebrich-Mosbach gesucht. Raberes Wiesbadenerstraße 46 bafelbit. 450 Une jeune anglaise de bonne famille, parlant bien le français, désirerait entrer comme bonne auprès de jeunes enfants. S'adresser à l'expédition de cette feuille. 307 Ein gebildetes Mädchen, welches noch nicht hier gedient, im Nähen und Kleidermachen gut bewandert ift, sucht eine passende Stelle. Näheres Nerostraße 10, Bel-Etage. 456 Ein Mädchen, welches nähen (Kleidermachen), bügeln und serviren tann, sucht Stelle als Zimmermädden. Näh. Ablerstraße 34. 455 Ein Mädden, welches gut tochen kann und sich Hausarbeiten unterzieht, wird auf Ende April gesucht. Näh. Exp. 17 Ein Kammermädchen, welches französisch spricht und perfekt Kleider machen kann, wird gesucht Frankfurterstraße 4. Zu sprechen Vormittags -11 Uhr. Gine gebildete, ebangelische Dame sucht Stelle gur Führung ber Baushaltung, als Gefellichafterin eines alleinstehenden herrn oder einer Dame, sowie in ber bürgerlichen und feinen Ruche, im Raben und Bügeln und was zur Hausordnung gehört, vollständig ersahren. Ansprüche bescheiden. Näh. Exped.

Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen, welches Hausarbeit und die bürgerliche Küche bersteht, wird in eine stille Familie gesucht. Näheres Dobteimerstraße 24, 1. Etage.

478

Ein Madden, welches tochen tann, fucht Stelle auf 1. Dai, am liebsten als Madchen allein bei einer tleinen, anftandigen Familie. Naberes Rirchhofsgaffe 2, eine Stiege boch.

Gin anftändiges Zimmermadden mit guten Atteften, melches die Behandlung der Basche und das Bügeln perfett ver-fteht, wird sofort gesucht Elisabethenstraße 4, 1 Tr. h. 566

Ein braves Diensimädchen wird auf gleich gesucht. Räheres bei Brahm, Architett, Elifabethenftrage 10 im Bartenhaus. 503 3mei Ruchenmadchen und ein Madchen in die Raffeeluche finden Stellen. Raberes in ben vier Jahreszeiten. 502 Ein tudtiges Madden wird als Madden affein gegen hoben Lohn gesucht. Näheres Exped. 516 Gesucht wird gegen guten Lohn in eine feine Wirthschaft auf's Land bei Wiesbaden eine brave, altliche Berson (Naffauerin), an-gebende Kaffeelochin, die etwas Hausarbeit übernimmt. Nab. bei 517

Frau Hill, Schachtstraße 4.
Ein Mädchen, zu jeder Arbeit willig, sucht Stelle. Rerostraße 21a, Bel-Stage. Näheres

Eine anftändige, rechtschaffene Röchin, welche die feine Rüche versteht, hausarbeit übernimmt und gute Empfehlungen aufweisen kann, wird jum sofortigen Gintritt gesucht Elisabethen-ftraße 4, 1 Treppe hoch. 565

Ein junges, anständiges Mädchen sucht eine Stelle. Nah. Röder-ftraße 11, 2 Stiegen hoch. 472

Für ein anständiges Mädchen von auswärts, welches mehrere Jahre bei einer herrichaft gewesen, wird eine Stelle als haus-madchen bei einer anständigen herrschaft gesucht; baffelbe tann gleich eintreten. Näheres Expedition. 572

Neroftrage 26 wird ein brabes Madden gefucht.

Ein gesetztes Madchen, welches fehr gut bürgerlich tochen sowie sich der hauslichen Arbeit unterzieht, wird auf 15. Apr ein Privat-Hotel gesucht. Rah. Exp.
Ein startes Madchen sucht Stelle als Ruchen- ober Hausmad

am liebsten in einem Sotel. Naberes Schwalbacherftrage Parterre links.

Ein braves, folides Madden wird gefucht Faulbrunnenftrage Stod.

Eine Röchin, welche bie beutsche und frangosische Ruche verfteht, fucht eine Stelle. Rah. Langgaffe 23 bei Frau Betri, Rheinstraße 38 wird ein Madden für hausarbeit gesucht, m

auch in ber Wirthschaft behülflich sein muß. Ein solides Frauenzimmer, in häuslichen, sowie feinen weit Arbeiten erfahren, sucht bei einer anständigen Familie place fein. Näheres in ber Expedition b. Bl.

Ein ordentliches Madchen jum fofortigen Gintritt gesucht.

Webergaffe 9 im Laben.

Spiegelgaffe 15 wird ein tuchtiges Dienftmadchen gegen

Lohn gefucht.

Ein braves Dienstmädchen, welches mit Bieh umgehen fann, efucht durch das Stellennachweisebureau bon Ratharine Mart Mauritiusplat 1.

Ein zuverläffiges, ftartes Rindermadchen wird auf gleich gu e Rinde von 11 3ahr gesucht. Rur folche, welche ichon in abni Stellen waren, mögen sich melden Rheinbahnstraße 4 Parterre.

Ein gebildetes Frauenzimmer, welches Liebe zu Kindern hat eine Haushaltung selbstständig führen kann, wird zur Stüße Hausfrau gesucht. Näheres Expedition. Louisenstraße 32 wird ein Mädchen, welches aller Hausa

vorstehen und auch bürgerlich tochen tann fogleich gesucht.

3wei Schreiner gesucht Neroftrage 22.

Ein Gehülfe gesucht von Rarl Gichelsheim, Tabegirer, rigitraße 12.

Ein Kegeljunge gesucht im "Saalbau Nerothal". Ein Schneibergehülfe gesucht kl. Burgstraße 1.

Ein wohlerzogener Junge fann das Sattlergeschäft erlerne

Ein Junge tann die Schlofferei erlernen bei G. Steis Schloffer, Rirchgaffe 15a. Ginen Tapezirergebulfe fucht A. Menbel, Rirchgaffe 4.

Ein haustnecht mit guten Zeugniffen wird gefucht. Naberes

5. Beng, Spiegelgasse 4. Ein junger Rellner gesucht. Rah. Restauration Bagner. Ein junger Bursche bon guter Erziehung kann in die Lehre ! bei M. Dehme, Decorationsmaler, Faulbrunnenftrage 8.

Gin Rüfertellner, ber icon in Sotels fervirte, fucht telle. Nah. bei herrn Baumann, Moribstrage 26.

Gin Buriche vom Lande gesucht von A. Roeder, Königl. Hof-Conditor.

Für Schneider.

Bute Bochen-Arbeiter gefucht gr. Burgftrage 17 bei B. Br Gin fräftiger Mann, welcher mit Fuhrn umzugehen weiß, findet dauernde Stelle bei P. Blum jun., Schwalbacherstr. 1.

Gin Jungschmied

und Maidinenichloffer finden Beichäftigung Emferftrage Ein fleißiger Taglohner gesucht Rariftrage 5 Barterre. Tücktige Schlosser, welche auf Rochherbe arbeiten, f bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung bei A. Bidel, Moripstraße 34.

Spengler und Schlosser

werden gefucht bei Georg Riffel, Bas- und Waffer-Inftallati Beidaft, Romerberg 16.

sin soliber, fräftiger Junge wird als Dausbursche gesucht große ngftraße 8 im Laden. 375 sin tüchtiger Fuhrknecht gesucht. Näh. Exp. 359 sin gewandter Küferkellner auf 15. April oder 1. Mai gesucht Dotheimerftraße 20 ift ein moblirtes Zimmer zu berm. 188 Elifabethenftraße 3 ift bie moblirte Bel-Etage mit Balton und Mitgebrauch bes Gartens, bestehend aus 3 Zimmern, mit oder ohne Küche zu bermiethen.

Emferstraße 20b ist die Parterre-Wohnung nebst Zubehör auf 1. Juli zu bermiethen. Näheres Emserstraße 31.

Feldstraße 8 ist eine Wohnung an eine stille Familie zu veraffe 36. fin junger, kräftiger Hausburiche wird jogleich bot von S. Gläser, Taunusstraße 19. 609 in Junge von 14 bis 17 Jahren wird als Auslauser gesucht Feldstraße 11 ein Dachlogis auf 1. Juli zu vermiethen. 505 Frankfurterstraße 5a möbl. Zimmer mit Kost zu verm. 232 Geisbergstraße 16 ift eine kleine, freundliche Wohnung auf dergaffe 34. Autscher gesucht, kbiger, fleißiger, junger Mann zum Droschkenfuhrwert; berfelbe 533 1. Juli zu bermiethen. Dainerweg 5 (Billa) möblirte Jimmer zu vermiethen.

Heindgasse 23 ein möbl. Zimmer zu vermiethen.

Kirchgasse 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Kirchgasse 22a ist der 2. Stock auf 1. Juli zu vermiethen.

Kirchgasse 25 ist eine Wohnung mit einer Werkstätte und eine Wohnung im Seitenbau zu vermiethen.

Rirchgasse 25, 2. Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. jonerlich. Näh. Exp. it Schreinergesellen werden gesucht Friedrichstraße 23. 483 Di Schreiner Ruppert tann ein Junge in die Lehre treten. 484 Dei Lehrjungen konnen eintreten bei Eb. Mener, Hof-Rupferschmied. 493 Tur Schneider. 15719 miethen. wei Arbeiter können Sipplat nebst Mitgebrauch ber Nähmaschine den Grabenstraße, im neuen Hause bes Herrn Blum, Langgaffe 17 ift ein moblirtes Bimmer mit Cabinet auf gleich au bermiethen. Langgaffe 38 ift eine große, geräumige Stube auf gleich gu begieben. 551 m Schlofferlehrling findet Stelle bei C. Koniedi, Schloffer beziehen. Mechanifer, Reroftraße 22. 555 Le berberg 3 ift die mobl, Bel-Ctage jum 1. Mai und die 3. Ctage Souisenftrage 16, 2 Treppen hoch, ift ein mobitries Bimmer sesucht ein zuverlässiger Mann Hebernahme einer größeren Badfteinfabritation. Raberes bei gu bermiethen. Miried Behrens, Langgaffe 5. Mauergaffe 13 ist ein schon mobl. Zimmer billig zu verm. 460 Metgergaffe 18 ist das Dachlogis auf 1. Juli zu verm. 166 Moritstraße 8 ist der erste Stod von 5 Zimmern zu ver-Gesucht ein Mann zum Raddrehen. Dauernde Arbeit, hoher Lohn. Näheres Friedrich-542 miethen. Ein Tapezirergehülfe tann dauernde Beschäftigung erhalten bei Moribstraße 8 ist eine Mansarde an eine ruhige Person zu Jos. Bindhardt, Tapezirer, Faulbrunnenstraße 10. 571 Ein braver Junge mit entsprechender Schulbildung wird als ming in ein hiefiges Geschäft gesucht. Nah. Exp. 568 bermiethen. Moritsfraße 12, 1 Stiege hoch, find 2 schon möblirte Zimmer zu bermiethen. Für Schneider. Mühlgaffe 13 ift eine Wohnung nebst Werkstätte auf 1. 573 gu bermiethen. em Tagschneider und ein Westenmacher werden auf ständige höftigung gesucht. Näheres Expedition. 592 Reroftraße 33, 2 Stiegen boch, ift eine moblirte Stube gn ber miethen. m leeres Zimmer wird von ruhigen Leuten gesucht. Mraße 18, Hinterhaus im 3. Stod. Mömerberg 15 eine Stiege hoch rechts ist ein unmöblirtes Zimmer an einen Herrn oder eine Dame zu vermiethen.

20 Schwalbacherstraße 19 sind zwei möbl. Zimmer zu verm. 569 Kl. Schwalbacherstraße 5 ein möblirtes Zimmer zu verm. 49 Spiegelgaffe 6 ist der erste und zweite Stod, ein jeder bestehend auß 3 Zimmern und Rüche sofort zu vermiethen. Näheres bei Näheres iheres me junge, leidende Dame sucht zwei möblirte Zimmer in gesunder et der Stadt, Sonnenseite, mit Garten und wenn möglich mit don nebst Kost und Bedienung. Näheres Expedition. 471 bejucht vom 1. Mai an auf längere Zeit 3 möblirte Zimmer, 2 und Mansarde. Offerten unter N. 19 bei der Expedition Carl Daum Bwe. Steingasse 21 sind 2 lleine Wohnungen zu vermiethen und gleich zu beziehen. Blattes abzugeben. uf den 1. Juli wird auf Jahresmiethe in der Frankfurterstraße n bessen nächster Umgebung für 2 einzelne Damen eine freund-le Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu einen gesucht. Offerten beliebe man unter E. R. an die Expedition Steingaffe 21 ift im 3. Stod eine schöne, geräumige Wohnung auf Juli zu vermiethen. Taunusftraße 6 ift eine elegant moblirte Parterrewohnung, sowie Bl. gelangen zu laffen. einzelne Zimmer mit und ohne Benfion zu bermiethen. 447 thru Wellrisftraße 28 Barterre ift ein unmöblirtes Zimmer gu Logis: Vermiethungen. berfirage 4 ift ein heizbare Mansarde zu vermiethen. 585 brechtstraße 3 ist ein Dachlogis auf den 1. Juli zu ver-585 Wellrit ftraße 23 find 2 moblirte Zimmer zu vermiethen, 222 560 rechtstraße 4 ift eine elegante Bel-Etage, bestehend aus fünf Immern, Ruche mit Zubehör, an eine stille Familie sofort zu ftrage ermiethen. Wilhelmstraße 16 ift ter 2. Stock, 6 große bnhofftraße 8a ist der 3. Stod auf 1. Juli resp. schon miber zu vermiethen. Räheres daselbst. 514 ich ftraße 2d ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Zimmer mit Kiiche, hohen Mansarden und sonstigem Zubehör vom 20. April bis 20. Sep-Rüche mit Wasserleitung und Zubehör, auf 1. Juni oder 1. Juli tember oder bis zum Frühjahr 1874, gut möbin bermiethen. Näh. Schwalbacherstraße 15, hinterhaus. 497 ambachthal 2a, 2 St. h., 4 möblirte Zimmer zu verm. 22 opheimerstraße 6 im 2. Stod ist ein möblirtes Zimmer lirt, zu vermiethen. Aftermiethe wird nicht tallati

mäd rafe

fraje

he p

t, me

weiff

placin

)t.

nn.

Rari

gu ei ähnli

rre.

er,

erner

trage

teig

er. hre t

ucht i

tor.

pet

1.

ten, f

34.

su bermiethen.

r

Wegzugshalber ist Aheinstraße 4 Bel-Stage eine elegante Wohnung, bestehend aus I Salon, 4 Zimmern, Küche 2c. auf gleich zu vermiethen. Näh. bei H. Schmidt, Mauergasse 8. 105 In meinem Hause in der Hermannstraße ist der I., 2. und 3. Stock auf I. Juli zu vermiethen. Müller, Schlosser. 71 Sine Wohnung im neuen Stadtsheise, Bel-Stage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Kammern (mit Gas- und Wasserleitung) und Keller, ist wegzugshalber sofort zu vermiethen. R. G. 27 Sin freundsich möblirtes Zimmer zu vermiethen. Näh. Exp. 306 Sin Hochparterre, gesund und bequem gelegenes Logis von sechs Piecen nebst Zubehör und Garten ist sofort oder auf I. April an einen ruhigen Niether abzugeben. Näh. Emserstraße 13a. 179 Sine geräumige Mansarbe mit Keller zu verm. Näh. Exped. 553 Sin Eclogis, auch zu einem Laben geeignet, zu vermiethen. Näh. Ein Edlogis, auch zu einem Laben geeignet, ju vermiethen. Rah. Expedition. 598 3wei möblirte Zimmer sind sogleich zu vermiethen. Näheres Bahn-hofstraße 9, 2 Treppen. 608

Gin Laden mit Wohnung

ist zu bermiethen und kann sofort bezogen werden. Näheres bei Wilhelm Menche, Goldgasse, "Muderhöhle". 15738 Biebrich. Gine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller zc., vis-a-vis dem Herzoglichen Parke, ist auf den 1. Juli gu vermiethen. Nah. Erp. 303

Zwei Arbeiter können Logis erhalten Helenenstr. 12, Hth. 584 Bier Arbeiter erhalten Kost und Logis Steingasse 13. 599 Helenenstraße 18, Hinterhaus, finden 2 Arbeiter Schlafstelle. 474 Schwalbacherstraße 37, Parterre, können reinliche Arbeiter Logis Ein Arbeiter findet Schlafftelle fleine Schwalbacherstraße 2. 521

Todes-Anzeige.

Freunden und Befannten machen wir hiermit bie traurige Mittheilung, daß unser geliebter Gatte, Bater, Schwieger-vater und Großvater, **Heinrich Adam Wöll,** Mittwoch den 2. April Morgens früh um 4 Uhr sanft dem herrn entichlafen ift.

Die Beerdigung findet Samstag ben 5. April Morgens 10 Uhr vom Sterbesause, Römerberg 33, aus statt.

604 Die trauernden Sinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Freunden und Berwandten hiermit die Nachri pt von dem Dahinscheiben unserer guten Tante, Katharina Mangold, mit dem Bemerken, daß die Beerdigung Samstag Morgens, halb 10 Uhr vom Leichenhause aus stattfindet.

3m Ramen ber hinterbliebenen : 21. Dtaldaner und Frau.

Dankfagung.

Allen, welche bei dem unersehlichen Berluste unseres ge-liebten Mannes und Baters, des Appellationsgerichts-Boten-meisters **Boild!** uns ihre Theilnahme erwiesen haben und namentlich den Freunden, die diese Theilnahme auf eine jo zarte Weise kund gaben, sagen wir unsern innigsten Dank.

Wiesbaden, ben 1. April 1873.

Mutter und Kinder.

General Berfammlung

Lokal-Kranken= und Unterflükungs=Verein Samftag den 5. April b. 3. im Lotale "jum Beibelberger Abends pricis 81/2 Uhr.

Tagesordnung: 1) Rechnungsabschluß des Kassirers;

2) Erganzungsmahl des Borftandes;

Neue Mitglieder werden aufgenommen. Wohnungs-Veränderun

Meinen geehrten Kunden, Freunden und Befannten gur Rad daß meine Wohnung nebst Geschäft nicht mehr Oberwebergafi jondern Walramftrafie, erftes hintergebaude unterhalb des s Müllers Stuber befindet.

Wilh. Pfeil, Schreinermeif

Weine Stallung befindet fich nicht mehr D heimerstraße 10, sondern Sellmundstraße Wiesbaden, den 1. April 1873.

W. Wolf, Pferdehändter.

Bavana Unsichuß Cigarren

in borguglicher Qualität, per Stud 2 fr., empfiehlt J. O. Roth, Langgaffe 1

Connenichirme, En-tout-cas und Stodichir in allen Qualitäten und reeller Waare empfiehtt

M. Schweitzer, Eslenbogengasse Alle vorkommenden Reparaturen, sowie das Ueberziehen und Stode an Schirmen werben in 2 Tagen beforgt.

Wiaculaturpapter,

besonders für Tapezirer geeignet, empfiehlt 602

C. Schellenberg, Goldgalle Frisch gebrannter Kalt ist Samstag den 5., Montag d und Dienstag den 8. April, sowie siets hydraulischer, zu beziehr 181 **J. K. Lembach** in Biebr

Freitag Abend 6¹/4 Uhr , Sabbath Morgen 8¹/2 Uhr , Sabbath Nagu 3 Uhr, Sabbath Abend 7 M. 20 Min. Wochentage Morgen 6¹/4 Wochentage Nachmittag 5¹/₂ Uhr.

Jorael. Religions:Gesellschaft, il. Schwalbacherstra

Freitag Abends 6½ Uhr, Sabbath Morgens 7¾ Uhr, Sabbath M Predigt 8¾ Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 25 Min. Wochentage Morgens 6½ Uhr, Wochentage Nachmittags

Tages: Ralender. Heute Freitag ben 4. April. Bormittags von 8—12 und Nachmittags von 2—5

Deute Freitag den 4. April.
Etementurschute. Bormittags von 8—12 und Nachmittags von 2—5
Dessentliche Krüfung.
Mittelschule in der Lehrkraße. Bormittags von 8—12 und Nachmittelschule in der Lehrkraße. Bormittags von 8—12 und Nachmit von 2—5 Uhr: Dessentliche Krüfung.
Sibung der größeren evangelischen Kirchengemeinde-Vertrelung Rachmit Uhr im hiesigen Nathhäussaule.
Gewerbliche Modellirschule Nachmittags 4 Uhr kleine Schwalbacherstraß Vompier-Corps. Abends 6 Uhr: Uedung der Mannschaft (in Unisorm Maschine Ro. 5 (Kulhrer C. Kommershausen) an der Spripen-Kauchaus in Wirsbaden. Abends 7½ Uhr: Concert.
Tärlien-Verein. Abends 8 Uhr: Gesammi-Krobe.
Masmischer Kunstwerein. Abends: Zusammenkunft in der Kestam Hahn, Spiegelgasse.
Matholischer Esseurein. Abends 8 Uhr: Bortrag in dem Vereinsloss Wersammung der Wagner- und Schmiedegesellen Abends 8 Uhr im Lees Herein. Abends 8½ Uhr: Riegenturnen.

Verstorbene in Wiesbaden. Mm 3. April, Caroline Benriette Scholg, Rentnerin dabier, alt

Drud und Berlag ber 2. Schellenberg ichen Sof-Buchdruderei in Wiesbaden.

(Dierbei 1 Beilage.

Beilage zum **Wiesbadener Tagblatt** No. 80 vom 4. April 1873.

(1) 中華国際	THE RESERVE OF THE PARTY OF THE						達します。 佐港県位在では、1980年の まっちゅう かんり 200日日 100日日 100日
reins	Bekanntmachung.						1 Sichen-Stamm von 55 Cbff. und
ger 🐌	601	mffag 1	den 5	. Albi	ril I.	3. Nachmittags 3 Uhr will bie Wittwe	Biesbaden, den 2. April 1873. Im Auftrage:
-1		nton	Nöl	I, C	atha	rine, geb. Mauer von hier, folgende genen Grundftude, als:	Sell, Bürgermeistereigehülte.
418	7 6	no her	36100	bengel	ialt.	Beschreibung ber Immobilien.	Feuerwehr-Ausrüftungen.
All INTER	4 5	Sumeff.	werg.	37	99	Ader "hinter hainbrud" Ir Bem. 3m.	Für die hiefige Feuerwehr foll eine Parthie Berfonal-Ausruftungen, bestehend in Gurten, Tauen und Beilen, angefertigt werden. Die gur
ā		100		BUL		Johann Philipp Cron und Friedrich Jacob Röll;	Rieferung biefer Gegenftande Lufttragenden wollen uch wegen Des
2210	5	348	15	94	50	Ader "Am Pflugsweg" 1r Gew. 3w.	Näheren im Laufe biefer Woche an den Unterzeichneten wenden. Wiesbaden, den 31.März 1873. Der Brand-Director.
Madie	1					Georg Wilhelm Fuhr und Friedrich	Sheurer. Was
cgaffe l	91	111	100	51	43	Martin Lauterbach; Acker "Auf bem Berg" 3r Gew. zw.	Die öffentliche Frühlingsprüfung in der Mittel
Des Du	ľ	N. 50 S			A D	Beinrich Beus und Friedrich bon	schule in der Lehrstraße
meiste	6	175	n Eigh	57	9	Wingingerode; Ader "Melonenberg" 3r Gew. zwischen	findet am 4., 5. und 7. l. M., Bormittags von 8 bis 12 Uhr, Nachmittags von 2 bis 5 Uhr und am 8. von 8 bis 12 Uhr, die
r Do	r			79		August Schweiter und ber Gifenbahn;	Schlukfeier am 9 bon Nachmittags 2 Uhr an ftatt. Die Eltern
1ge		578		13	10	Ader "Wellrith" Ir Gew. zw. Heinrich und Wilhelm Kimmel und Anton	ber Schüler und Freunde ber Schule werden zu der Prüfung und Schluffeier hierdurch ergebenft eingeladen.
377	B	-		2	Page 1	Sch. Nöll Wwe.;	Wieshaden, ben 2. April 1873, Der Dberlehrer.
fer.	0	579	1	13	10	Ader "Wellrit" Ir Gew. zw. Anton Hoh. Nöll Wwe. und Hoh. Jacob	Lang.
een					co	Blum;	Holzversteigerung.
mobile	9	709	100	21	62	Ader "Schlink" 4r Gew. 3w. Philipp Hirschocks zu Dotheim und Anton	In bem Berzoglichen Barte bei ber Blatte, Diftrict Fürftenrob,
ife 18	243	-		2	00	Hog. Röll Wwe.;	fommen Samstag den 5. April d. 3., Vormittags 10 Uhr anjangend,
-0 A.D.	8)	710		84	80	Ader "Schlink" 4r Gew. 3w. Anton Hoh. Röll Bive. und Heinrich Bierod;	nachstehende Holzquantitäten, nämlich: 291 Raummeter buchenes Scheitholz,
und 1	9)	216	-	14	25	Ader "Bleibenftadterweg" 7r Bew. gm.	2200 Stild buchene Wellen,
(0.01						Johann Phl. Friedrich Burk und Anton Hoh. Nöll Wwe.;	51 Raummeter Stockholz und 30 buchene Stämme zu 18 Festmeter,
10.	0)	217	-	14	7	Ader "Bleidenftadterweg" 7r Gewann	Bur öffentlichen Berfteigerung.
	16			Part I		zwischen Anton Hoh. Nöll Wwe. und Georg Weidig;	Sammelplat Blatte. Biebrich, den 1. April 1873. Der Herzogliche Revierjäger.
casse-4	1)	233		5	54	Ader "Bleidenftadterweg" &r Gewann	289 Weimar.
ag der ziehen	100					3w. Nicolaus Belz und Anton Hch. Nöll Wwe.;	Kaufmännischer Verein.
iebria	2)	234	-	. 5	36	der "Bleidenftadterweg" &r Gewann	The final of the state of the s
Ol achui	2					zwischen Anton Ha. Nöll Wwe. und Anton Schramm;	Generalversammlung.
t 61/2	3)	302	1	125	5	Ader "Rleinhainer" Ir Bew. zwischen	m . x I bar m X a Phylicum a Parametifican
ftraße						Philipp und Christian Rung und Heinrich Jacob Kleber;	fonftige Bereinsangelegenheiten. 147
CHILL	4)	299) -	- 68	3 47	7 Ader "Ochsenstall" 4r Gew. 3w. ber	Managana Vandin
h Mon enos 1 tags 4	I	Rathho	usja	ale bo	thier	Chaussee und Jonas Thon mit obervormundschaftlichem Consense ver-	Männergesang - Verein.
	1610	ern la	nen.		2000	AND NAMED TO THE OWNER OF THE	A STATE OF THE STA
2-5	144	L	ben, t	en z	0. 21	lärz 1873. Der 2te Bürgermeister. Coulin.	Sonntag den 6. April I. J.
tadjuli		Sale ?	SIN S	20	dobi	lien-Bersteigerung.	Ausflug nach Biebrich
Обще	- 5	Begen	Berto	111 10	Sorri	Garries West Garry Charlet Danashauff	
rstraße	mit.	tags 9	Uhr	anfa	annzer naent	ffraße 4 Montag ben 7. April I. I., Bor- D eine Pacthie Holz- und Polster-Möbel,	Abmarsch präcis 2 Uhr von der Adolfs-Allee
LITOTUL	ALC:	o Da	menta	greibt	tiche.	Spiegel, Wluichgarnituren 20., und fonitiges	
Dello	6	oämm	liche	cheng Beger	erathe istand	gegen gleich baare Zahlung versteigern, e können Freitag und Samstag Nachmittags	aus. Der Vorstand.
e ftaur	201	2-	unr	ım :	maure	e Wainzeritrake 4 eingesehen und auch aus	Destamation vagner,
nēlotak	107	Hand Biesba	berte	den 1	verder	n. oril 1878. Der Bürgermeister.	Goldgaffe 2. Frische Sendung Erlanger Bier. 287
im &	26)		367	1911	WEST TO SERVICE	Coulin.	Zwei gebrauchte Stoktarren werden zu taufen gefucht. Rah.
me			1	7 10	B	efanntmachung.	Expedition. 581
alt 4	bas	greitag	Den	4. H	fold	Bormittags 11 Uhr kommt in dem Rath gendes, im Stadtwalde Diftrict Münz	Ralbsteisch per Pfd. 16 fr., Kalbsteul 15 fr. Steingasse 23. 372 Sämmtliche Bucher ber höheren Bürgerschule sind zu vertaufen.
eilage.	be	rg la	gernde	S Ge	hölz	zur nochmaligen Berfteigerung:	Näheres Reroftraße 5.
111111	1			5000	S. W. T. C.	COLUMN THE CONTRACTOR OF THE COLUMN THE COLU	

ligte Nassauische 412 werden von unterzeichnetem Banthaufe wie an ben öffentlichen Raffen eingelöft ober ohne Abzug gegen andere Effecten umgetausch Ms folibe und billige Capitalanlage empfehlen fich 41/2 % Suddentsche Boden Creditpfandbriefe 961/2 % franco.

beren Anlage zu Stiftungs- und Gemeinbegelbern burch Erlag bes Baberifchen Ministeriums bes Innern d. d. 20. Marg

Micsbacen, ben 21. Mars 1873

15406

genehmigt ift.

Unterzeichneter wohnt jetzt

Stordnest) 1 Stiege igang Schulgaffe.

dolph Schmi

309

Kohlen-Agent.

Das größte Lager fertiger

ür jedes Allter vassend)

55 Langgaffe, im Badhaus zum "Schwarzen Bock 24 Langgaffe, im Badhaus zum "Goldenen Brunnen

1 qual Gray'sche Papierwasche. Laual. Rragen, Manidetten, Chemisettes für Damen, herren und Rinder ju Fabrilpreifen bet

F. Hillesheim, Papier-Handlung, 443 Michelsberg 3.

Herricafilide Besigungen, schöne Villen, Privatund Geschäftshäufer, Landgüter, Bergwerte 2c. ju berlaufen burch ben Agenten Jos. Jmand. 394

Im Teppidreinigen empfiehlt fic Georg Seib, Elifa-

Befte Dadpappe ift febr billig ju verlaufen bei J. Vogel, Caftellitraße. Wein-Handlung von Paul Korn Aheinstraße 34,

1869r Medoc à 10 Sgr., 25 Floschen zu 7 Thir. 15 S 1868r St. Julien à 12 Sgr., 25 Floschen zu 9 Thir. 5 S 1865r Margaux à 15 Sgr., 25 Floschen zu 11 Thir. 20 S Cognae sine Champagne à 1 Thir.

Rum, Original Jamaica, à 1 Thir. Gange Orhoft (300 Flaschen) frei ins Haus incl. Faß 110 fl. an, ½ (150 Flaschen garantirt) 60 fl.

Eine junge Dame, welche beutich, frangofijd und englifd ip wünscht in diesen Sprachen Unterricht zu ertheilen. ber Expedition d. Bl.

Heinrich Pauly, Maurer und Ofenseher, Magaffe 13, übernimmt alle Reparaturen von Maurerarbeiten fonbers im Berb- und Reffelfegen.

homöopathischer Demkelmänner. elor. Magdeburg, Seute Abend 9 Uhr. 12632 9196 Friedrichstraße 25. preditunden von 11-12 und von 2-4 Uhr. Pianoforte-Lager Dietenmühle. von S. Hirsch, Tannusftraße 25. 0, Römisch-irische Bäder Reiche Auswahl in Bianinos, Tafeltlavieren, Harmoniums 2c. aus ben berühmtesten Fabriken bes In. u. Auslandes. — Unter medrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. von Freitag Mittag bis Sonntag Mittag 12 Uhr. Freitag Nachmittag von 2—4 Uhr für Damen. ary : Geschnitzte Holzrahmen Stano, Infirmmente aller Art n Gbinet- und Bisitenkarten-Bilber in großer Auswahl empfiehlt A. Schellenberg, Lirogaffe 21. C. Schellenberg, Goldgaffe 4. Reichassortirtes Musikalien-Lager und Avis für Damen. den geehrten Damen zur Nachricht, daß ich jederzeit Unter-ist ertheile im Anmessen, Zuschneiden und Ansertigen im Damen = Garderobe. Auch werden Damentleider ge-indvoll und modern angesertigt. Für Damen, welche sich ihre ihre selbst ansertigen, werden dieselben zugeschnitten und ein-Leihinfitut, Pianoforte-Lager jum Beriaufen und Bermiethen. 385 Rd. Wagner, Langgaffe 9 junächt ber Post Uhrmacher, Georg Assmus, Alle Reparaturen werden auf das Bunktlichste und Schnellfie unter Garantie besorgt, sowie alle Arten 105 Rendant Meyer Wwe., Kirchgaffe 5, Bel-Etage. Shuh: und Stiefel-Lager dimerberg 1, von L. Sehramm, Römerberg 1, wiehlt alle Arten selbstversertigter Schuhe und Stiefel in wier Auswahl zu ängerst billigsten Preisen.

Bestellungen nach Maaß, sowie alle Reparaturen werden schnell Spieldosen & Musikwerke beftens wieber bergerichtet. 10764 b punitlich beforgt. . 4 2 ft. 48 fr. Congon, seinster, per Zollpfand 2 st. 48 fr. Blüthen-Pecco 3. Qualität pr. Zollpf. .. 3 ... 36 ... Shuh- und Stiefel-Lager Jean Jenck. Hochstätte 26 im 2. Stod, empfiehlt alle , 3 , 48 , earth it grand nath, mi 2000 aginu onten Herrens, Damen- und Kinderschuhwaaren in 12995 direct importert burd bas Export- und Import-Geschäft von Carl Molthan in Waing. Miederlage zu Wiesbaden tet Herrn Heinrich Sehweitzer. Ellenbogengasse 4, welcher Quantitäten von 1/1, 1/2, 1/4 und 1/8 Pfinnd verabreicht. 11119 Beinlangen und neue Stridbaumwolle in allen aben und Qualitäten neuangekommen bei F. Lehmann, Goldgaffe, Ede bes Grabens. 9038 stuhl-Fabrik Reinschmedende Raffce's: Java, Ceplon, Menado ju 38, 40, 42, 44 tr., feinen Melis im Brod 18 fr., Stampfmelis per Pfund 18 fr., bestes Schweineschmalz per Pfund 19 fr., Apfelichnihen 17 fr., Rabol 15 fr. empsiehlt Ellenbogengasse W. Ellenbogengasse W. Thon, Ellenbogengasse 4, 4, 5, 100 Mohr und Stroh-ühlen, Tabourets, Lehrseffeln u. s. zu billigen Preisen. J. Nagel. DarftBrage 36. Gas-Lustres, Lyras, Wand-Ont todende Linfen per Bid. o fr. Riesenerbsen gern ger po. rme, Doppelarme, Ampela etc. ebst Zubehör empfiehlt in geschmackvoller Aus. Limburger Rate, I. Qual. 18 Betroleum per Maas 24 fr. m, Mainzer Sauerkraut " 4 "
alle Sorten Thee, Kaffee's, Chocolade, condensirte Milch, Liebig's Fleisch-Ertract bet Wilh. Dörner,
14082 babl 14135 Fr. Knauer, Rengasse 9. 15 6 . 5 6 . 20 6 Rafirmeffer werden gut abgezogen und ichnell bejorgt bei Baber Litzius, Schwalbaceruraße 20, Dinterbaus eine Stiege boch. prima Bamberger, per Pjund 9 fr., türlische, per Pfund 12 fr. J. Haub, Michtgasse. 15607 Zwetichen, argmagazin Friedrichstraße 39. g ladtseld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thränende gen und gegen die Lichtschen. Allein acht zu haben bei Muhrkohlen bener Qualität, tleingemachies Buchen-Scheit-holz, sowie ganz kleines Liefern-Holz zum Feueranmachen und buchene Wellchen billigft, kleiner Coaks per Centner 10 Sgr., bei Abnahme von 10 Centnern à 9 Sgr. per comptant frei in's of ipr Chr. Maurer, Langgaffe 2. Alte Oelgemälde, antites Borzellan, alte Golz- und Elsenbeinschnitzereien, Emaillen, Heraldische Gegensände werden zu den höchstmöglichen Preisen angelauft bei 3220 J. Chr. Glücklich, Rerostraße 10. Daus bei Oarl Beckel jun., Shachtstraße 7. Bestellungen tonnen auch bei herrn Kaufmann Eisenmenger Langgasse 11, gemacht werden. C. This

8782

Anzeige und Empfehlung.

Ich beehre mich hiermit die ergebene Mittheilung zu machen, daß mit heutigem Tage das von mir und orn. I. Ho del dahier gemeinschaftlich betriebene Glasergeschäft aufgelöst ist und ich von jeht an ein solches Geschäft auf eigene Rechnung dahier betreiben werde.

Bei diesem Anlasse danke ich für das uns bewiesene Bertrauen und erlaube mir, mich ferner zu empfehlen im Ansertigen bon Fensterrahmen aller Art von Cichen- und Kiefernholz, sowie im Einrahmen von Spiegeln und Bildern und allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten.

Solide Arbeit bei reeller, plinftlicher Bedienung werden Beugniß meines ersten Bestrebens ablegen, um mir das Bohlwollen meiner hochberehrten Rundschaft zu erwerben.

Hochachtungsvoll

Joh. Gehr, Glafer, 8 hirfcgraben 8.

Wiesbaden, ben 1. April 1873.

400

Geschäfts-Anzeige.

Einem geehrten Bublitum, Freunden und Befannten die ergebene Anzeige, daß ich das Geschäft des herrn Th. Sanner täuflich übernommen und in berfelben Weife fortführe.

Hodjachtungsvoll Jean Wagner, Uhrmacher, Webergasse 29.

347

Freunden und Betannten, sowie einem geehrten Bublitum die e. gebene Anzeige, daß das seither von Cari Lutz, häfnergasse 13, betriebene Uhrmachergeichäft sich von jest ab häsnergasse 4 befindet und gwar unter der Firma Lutz & Hisgen weiterbestehen wird.

Gleichzeitig empfehlen wir unfer Lager in allen Arten Uhren und burfen fich die uns Beehrenden reeller Bedienung verfichert halten. Durch langjährige Erfahrungen in bedeutenden Geschäften des In- und Auslandes find wir in den Stand gefett, allen in unserem Geschäft vorkommenden Arbeiten und Reparaturen burchaus Benüge zu leiften.

Uchtungsvoll

Lutz & Hisgen, Uhrmacher, Bafnergaffe 4 neben bem Botel "Landsberg".

Meinen werthen Freunden und Gomern, fowie einem geehrten Bublitum erlaube mir hierdurch die ergebene Anzeige zu machen, daß ich unterm Heutigen

"6 Nerostrasse 6"

ein Specereigeichaft eröffnet habe und wird es mein eifrigftes Bestreben fein, die mich Beehrenden burch reelle und punttliche Bebienung in jeder Sinficht zufrieden zu ftellen.

Wiesbaden, den 3. April 1873. Achtungsvoll Carl Glücklich.

Wirthschafts. Eröffnung.

Einem geehrien Bublifum biermit die ergebene Anzeige, baß ich mit dem heutigen die seither in meinem hause Mauritius-plat No. 2 bon herrn Götting betriebene Birthichaft auf eigene Rechnung übernommen habe und soll es mein eifrigstes Bestreben sein, burch gute Speisen und Getränke meine ge-ehrten Gaste zufrieden zu stellen. Um zahlreichen Besuch hoff. bittend, zeichnet hochachtungsvoll

Karl Müller.

Ein brauner Sühnerhund, fein dreffirt, ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres Rarlstraße 2.

Wohnungs-Veränderung. Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich meine Schlosserei Nerostraße 22 nach der Taunusstraße 21 verlegt habe. daß mir geschenkte Bertrauen bestens dankend, bitte ich, mir de auch in mein neues Local folgen laffen zu wollen.

Adtungsvoll Peter Schmidt, Schloffe Taunusstraße 21.

Meine Wohnung befindet sich von heute

Triedrich Jäger

Nerostraße 15.

Hof-Büchsenmacher.

Mein Geichäftslotal befindet fich jest

Langgasse 4. F. C. Müller, Bürftenfabril

Mein Cigarren : Beschäft befindet sich obere Webergasse 44.

29. Schenrer

Wohnungs-Veränderun

Mein Geschäft befindet fich von heute an neben ber Boft. Karl Schramm, Fris

Meinen geehrten Runden, fowie ben geehrten Berrichaften gur Nachricht bas ich nicht mehr Neroftrage 33, sondern Rin gaffe 7 wohne, und halte mich im Anfertigen von Damen-To beftens empfohlen.

Wiesbaden, den 1. April 1873. Dochachtungsvoll Anna Löhr, Rleidermad

Ich wohne jetst Draniemitraße Dr. Heydenreich, Obermedicinalrat

Mein But Beschäft bringe ich in freund Erinnerung. Musterhüte zur Ansicht.

Doris Brandt Webergasse 32a.

101

usudnungs=Ueranderu

Bom 1. April an habe meine Wohnung Comptoir nach Schwalbacherstras No. 15 Parterre berlegt.

F. W. Frommknecht, Rohlen: & Coaks . Handlung

30 mobne jett

rankfurterstraße No. 5 Dr. med. Müller

15763

Dörrfleisch per Bfb. 26 tr. Langgaffe 5.

Blinden-Anstalt.

Die diesjährige Schulprufung wird

offerei abe.

tir bo

Loffe

eute

er

r.

abrile

(id)

er

un

Boft.

Frije

lg.

aften

Rind

n=Toi

emad

61

alrat

und

alt.

un

ung

r ar

ng

Samstag den 5. April Rachmittags 3 Uhr der Anla der höheren Töchterschule (Louisenstraße 24) abgehalten den. Alle Freunde der Anstalt laben wir ganz ergebenst ein. Nach der Prüfung sindet die statutenmäßige General-Versamm-g statt und bitten wir um eine zahlreiche Betheiligung der Mit-Geber unferes Bereins. Wiesbaden, den 2. April 1873. Hodorgod us Statt Gut

Der Borftand der Blindenanftalt.

leutscher |

Versicherungs-gesellschaft in Frankfurt am Main.

Der Deutsche Phonix versichert gegen Fenerschaden: wren, Mobilien, Maschinen, Fabritgeräthschaften, Bieh, Ernte, ergeräthe, Getreideschober, überhaupt alle beweglichen Gegenstände,

iche durch Brand zerstört oder beschädigt werden können. Die Prämien sind fest, so daß unter keinen Umskänden ichzahlungen zu leisten sind. ellen Chantischen bill

Rähere Auskunft ertheilen:

C. H. Schmittus, Saupi-Agent, Abelhaidstraße 4. C. Buchner, Agent, Friedrichstraße 40.

Wohnungs - Veränderung. Bon beute an wohne ich Ede ber Schwalbacher: und

Bellrititraße, Eingang Wellritstraße 2.

Friedrich Steinmetz, Tapezirer.

Geschäfts-Berlegung.

hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Glas- & Borgel-in-Geichaft vom Michelsberg 2 nach der Kirchgasse 3 ver-H habe. Für das mir seither geschenkte Bertrauen bestens ntend, bitte ich, mir dasselbe auch in mein neues Local folgen

Indem ich mir noch erlaube, mein reichhaltiges Lager in obigen milleln unter Zusicherung reeller und billigster Bedienung bestens mpjohlen zu halten, zeichne

Uchtungsvoll

Will. Hofmann, Kirchgaffe 3.

Bei vorstebender Saison empfehle mein Lager selbstfabrigirter ne. Rnopf= und Ringschaften bester Qualität in allen Gattungen manigfaltigften Façons. Ausnahmeschaften werben nach Dag Bestellung in kürzester Frist geliesert. Ferner silhre jest auch die Schaften und Borschuhe I. Qualität, Kalb- und Roßder. Soeben habe eine frische Sendung Lackfappen berschiedener biebe, echt englische Howe-Maschinennadeln, sowie alle Nummern aichinenseide. Jos. Fischer, Metgergaffe 14.

Dectenvertaur.

Reue, weiße und graue Teppiche gu 4 fl. 30 fr. bei Ferdinand Müller, Sociftatte 29

Rene Sendung vorzügliches Erlanger, Pillener und Wiener Winter-Lagerbier,

jowie ausgezeichnete Rhein-, Mosel- und Franzö-sische Weine, Bordeaux 20. empfiehlt

Franz Lill,

Charcutier & Restaurateur, 27, Stadt Straßburg, Zaunusstraße 27.

16 kr. per Pfd. 16 kr. per Pfd. Aecht italienische Bruch-Macaroni C. W. Schmidt,

empfiehlt 285

Bahnhofftrage.

Wohnungsanderung.

Bon heute an wohne ich Hermannstraße 7. K. Schwank, Schornsteinfeger.

Meine Wohnung befindet sich von heute an Albrechtstraße Ro. 4a im ersten Stock. In der "Muckerhöhle", sowie im "Anter", Reugasse, werden

nach wie bor Bestellungen auf Bier entgegengenommen.

15765

Jacob Rauch, Agent der "Rheinischen Brauerei".

Killel, Römerberg 16, Römerberg 16, Beorg

Gas: und Baffer:Inftallations-Geschäft, empfiehlt prompteste Bedienung bei gediegener Arbeit, sowohl in Eisen= als Blei-Röhren und allem Zubehör, zu möglichst billigen Preifen.

Bon Paris mit einer reichen Auswahl der iconften Modells bute gurudgefehrt, labe ich eine berehrte Damenwelt gur gefälligen Unficht ergebenft ein.

A. Fenzlau, Marktplat 8, 1 Treppe h. Unterzeichneter empfiehlt alle Gorten Gupsfiguren und über-

nimmt alle Reparaturen berfelben. Joseph Caspari, fleine Schwalbacherftrage 5.

Strobbüte,

fowie Parifer Blumen, Federn und Bandern find Auswahl eingetroffen. Louise Beisiegel, borm. C. Schmidt = Diefenbach, 30 Kirchgaffe 30. in großer Auswahl eingetroffen.

NB. Strobbute werden jum Waschen und Jaconniren angenommen und balbigft beforgt.

Creppenleitern u. Creppenstut 225 find zu bertaufen Moripftrage 32.

Neunigen

von Zimmerteppichen in Blifch, Briffels 2c., Sophaund Bettvorlagen und Cocoslaufern wird hiermit unter Buficherung ber punttlichften Beforgung in empfehlende Erinnerung gebracht.

Meine Wohnung nebft Geschäft befindet fich Abelhaidstrage 10a A. Markgraf, Cigarren-Sandlung. 23

Ader im Königstuhl No. 7468 d. Lgrbchs., 58 Rth. 31 Sc haltend, ju verpachten. Rab. bei Dir, Spiegelgaffe 6.

Rarlftrage 2 ift ein neuer Gisidrant wegen Mangel an Rau 14875 zu verkaufen.

Gesang- und Gebetbücher

in eleganten und einfachen Ginbanden empfiehlt 15135 Wills. Sulzer, Markiftrage 34 im Einborn.

Möbel:, Spiegel:

Für bie kommenbe Saifon ift unfer Dobel= Lager von ben feinsten bis zu ben gewöhnlichsten Haushaltungs - Gegenständen nach den neuesten Zeichnungen und Deffins reichhaltigst affortirt und empfehlen solche in vorzüglicher Arbeit zu den billigsten Breisen.

C. Leyendecker & Cie.,

13641

große Burgftraffe 1.

Die Möbel-Kabrik

H. Dibelius, Sonnengagien Ro. 3 in Maing, unterhalt ftets ein großes Lager aller Arten Solg: und Polftermobel; übernimmt gange Ginrichtungen unter Garantie.

Der Ausverkan

der noch vorräthigen Photographie- und Schreib-Albums, Recessaires, Eigarren-Etuis, Portemounales 20. 20., ferner einer noch großen Auswahl von Ball- und Promenade-Fächern, sowie Somud Begenftanben aller Art bauert nur noch einige Tage.

7590

Carl Bonacina, 34 neue Colonnabe 34.

Ruhrer Vien- und empfiehlt in frischer Waare jum billigken Tagespreis

G. D. Linnenkohl. Ellenkogengaffe 15, fowie Meroftrafe 48.

I. Qualität Dfen- und Schmiedetohlen, fleinge-machtes, sowie ganges Buchenicheitholz in jedem Quantum, Piefernes Sols jum Angunden, von 6 fr. an ju haben, empfiehlt die Holz- und Kohlenhandlung von

J. Weigle, Friedrich Rraße 28.

Steingutrohre, Marmor-Mosaik-Flurplatten, Cement-Flurplatten

empfiehlt Fr. Lautz, Wtoripftrage 14.

Die Brivat=Enthindnngs=Unstalt von Marie Autsch, Hebamme,

befindet fid Rentengaffe 4 in Mains.

Unfauf von Mlaiden Rengaffe la, Borgellanladen. 8839 Biellritftrage 12 find nichtblubenbe Fruh-Rartoffelt au 14446

Selbstgefertigte Mobel aller Art empfiehlt 521 Ph. Rossel, Belenengraße 15.

Bellrigftraße 18 find 1. Qualität Didwurgfamen, Stedawicheln und Frühtartoffeln gu haben. 15420 Rinderwagen,

elegant und folid gearbeitet, find in größter Auswahl ftets born L. Plagge, bormals A. & M. Eichhorn 15674 Rorbwaarenfabrit, Mühlgaffe 1.

misteine

find stets zu beziehen bei

J. K. Lembach in Biebri

ster-Möbel.

Berichiedene Ranape's nebft Stublen und Seffel, Chaisle Solafbivan ic., preiswurdig zu verlaufen bei W. Sternberger, Tapezirer, Martiplas

Michelsberg

Mus und Bertauf von neuen und getragenen Rleib Souhwaaren 2c. von NB. Gine Parthie neue rinbsleberne Schaftftiefeln für Arbi fowie Rinderschube febr billig.

la Ruhrkohlen und

in allen Quantitäten billigft bei 11132

Aug. Havemann, Rheinstraße 3

Blumen- und Baumpranle

in jeber Große liefert gu febr billigen Breifen W. Gall in Biesbabe

littbeettennerrahmen

aus gutem Riefern- und garchen-holz werben billigft gelte Näheres Expedition.

23aulanuu

fann auf unserer Baufielle in ber Gartenftrage abgeladen wer 14943 Gebrüder Well

Bad-Soden.

Gin fleines, neuerbautes Saus befter Geschäftslage gu

miethen oder ju verlaufen. Größere und Kleinere Saufer mit Garten jum Rurbet au verfaufen.

Räheres bei Carl Jäger, Tapetenhandlung, Langgaff in Wiesbaben.

Monatrofen, duntel- und bellblühend, per Dutend und hundert, sowie schöne, blühende Poncoos bei Aug. Dall Gartner, Platterstraße 14.

Austunft über ein sicheres Mittel und gründliche Del von Gicht und Rheumatismus wird ertheilt. Näheres Lou ftrage 24 Barterre.

8wei neue Ranape's und eine Seegras-Watrate find b zu verlaufen Schillerplat 3.

Rohr: und Strohftable geflocten Wlorigirage 32. 15

Alle Gorten Flaichen werden angefaust. M. Reronr. 19.

11/2 Rlafter Riefern-Bolg zu verlaufen Schachtftr. 7. 15

Antiquitäten und Aunstigegenstände wer zu höchsen Preisen angefauft.
N. Hess, alte Colonnade 44
Shulgaffe 4 ift ein transportabler Heerd zu verlaufen. 14 96

wird abgegeben bei

L. Reitz, Tapezirer, Neugaffe

Mobel aller Arten find billig zu vert. Spiegelgaffe 11. 15 Frühtartoffeln find zu haben Lubwigftrage 15.

Delfarben in allen Mancen jum Anftrich fertig. außbodenlade, fofort trodnend und haltbar in beliebiger Färbung,

geinölfirnig (gelocht Leinöl) jum Anftric ber Fußboben, ginfel in großer Auswahl bis zu ben feinften Sorten, nortland-Cement in 1/1 Tonnen wie im Anbruch, Bulcanol (bargfrei) jum Somieren ber Dafdinen pfiehlt nebst sämmtlichen **Material**- und **Farbwaaren** Ed. Weygandt, Kitchgasse 8, vis-4-vis dem "Neuen Ronnenbof".

Lager in

hom

bri

3:

baisle

Las !

Rleib ach

Arbei

1013

ge 31

Shabe

n gelie

t wet

Weil

urbet

ggaffe

o und

Deil Loui

ind b

2. 15 . 19. a

7. 15

e wer

Wiener Stühlen

peidiedener Façon empfiehlt With. Sprengel, Morisfrage 32.

Herren-Hemden

Dag, faubere, folide Arbeit bei prompter, billiger Bedienung.

Alles dazu Röthige, wie:

Madapolams, Chiffons, Leinen, Einsätze, von ben einfachften bis zu ben feinften, glatt und geftiat,

Kragen & Manschetten ift fiets in reicher Wahl und guter Waare auf Lager.

G. W. Winter. 5. Webergaffe 5.

luhrer Uten- & Schmiedekohlen

par Dualität per Malter 2 fl. 40 fr. zu haben in der Kohlen-n Holzhandlung von F. Leimer, F. Leimer, Felbstraße 11 und Hellmundstraße 7.

einzelnen Baggons und in beliebigen Meineren Quantitäten meinem Lager an der Bahn und in der Adelsidftraße gebe jeberzeit billigft und in vorzüglicher Qualität F. W. Frommknecht,

Rohlen: und Coats-Sandlung.

Backsteine,

Ran 50,000 Stück, beste Qualität, sind zu verlaufen bei 150 5308 **Racob Rückert**, Feldstraße 8.

Badfteine.

Ein Brand Badfteine an ber Emserstraße und ein Brand am hierpeinerweg find zu verlaufen. Rah. Helenenftraße 8. 15418

10

Rleiders, Rüchens und Waschschränke, ovale, runde vieredige Tische, große und fleine Kommoden, Waschlommoden und ohne Marmorplatten, außt. und tannene Bettfellen, ie Rohr- und Strohfiühle, Alles neu und billig, empfiehlt

ft. 279 Friedr. Haberstock, Mauritiusplat 4.
be 4 fin zweisitiges Coupe und eine Calesche zu verlausen bei
n. 14 alius Jumeau, Ladirer, Kirchgasse 25. 14938

15-3 ihone **Bauplätz** im neuen Bauquartier der verlängerten gasse und Albrechtstraße, welche sofort verbaut werden können, 1. 15 du verlausen. Räheres Expedition. 15363

Decimalwaagen,

geaicht, in großer Auswahl, empfiehlt 15495 Wilh. Weygandt. Langgasse 20 neben dem Abler.

Aemi ualienilme Maccaroni per Pfund 20 fr.

per Pfund 20 tr., in frifder Sendung eingetroffen bei 15563 C. W. S

C. W. Schmidt. Babnhofftraße.

Sowarze Guipure-Spigen, ächte und Imitation, in größter Auswahl empfiehlt Georg Wallenfels. 15814

Bur gegenwärtigen Saison halte ich mein mit ben neueften Stoffen versehenes reichhaltiges Lager für

Herren- und Knaben-Anzüge und Paletots

beftens empfohlen.

Hch. Lugeabühl jun., fleine Burgitraße,

vis-à-vis der "Reftauration Chriftmann".

Seegras

frisch angekommen bei

S. Marxheimer.

Leder = Sandlung.

Paffementrie - Artitel ju Rleidergarmturen in iconer Auswahl empfiehlt Georg Wallenfels.

Trodene, gehobelte und gefugte nor= wegische Bretter, 7/8 und 11/8" dick, 12—25' lang, sind zu haben bei

Ad. Messerschmitt

15685

in Caitel.

Voluermöbel & Betten.

Bettfedern, einzelne Matragen, alles nen, empfiehlt billigft I. Reitz, Tapegirer, Reugaffe 5.

Ries fann fortwährend abgeholt werben oberhalb ber Stiftftrage. 12677

Eine Rommode ju bert. Rirchgaffe 15a im Seitenbau. 15845

Ein Pompadour billig zu verlaufen bet 2846 Albert Mendel, Kirchgaffe 4. 12846

Unterricht im Zeichnen und Malen Friedrichnrage 27

1. Stod rechts. 15404 Bwei zweithürige Kleiderschränke billig zu verlaufen Friedrichftrage 30. 15031

Kuhrkohlen, hukreid, sowie trodenes, buchenes Scheitholg find zu beziehen bei

P. Blum, Meggergaffe 25. In der Habe ber Gifenbahn ift ein Landhaus ju verlaufen Näherte Expedition. 14489 75 THE COLUMN OF

Ein Mäden, das felbstftandig tochen tann, wird gu blirtes Zimmer fofort zu vermiethen. 15 Riragaffe 9a Bel-Etage ift ein möblirtes Zimmer gu balbigem ober fofortigem Gintritt gefuct. Näheres der Expedition. 13982 miethen. Kirchgaffe 25a (Nomenhof), 2 Tr. b., möbl. Zimmer 3. v. 2 Langgaffe 11, 2 St. b., ein möbl. Zimmer zu verm. 15 Ein braver Junge fann unter gunftigen Bedingungen in bie Lebre treten bei Ladirer Chr. hermann, Reroftrage 13. 13077 Ein Ladirergehülfe gefucht. Rab. Expedition. 14866 Langgaffe 37a ift die Bel-Etage fofort zu b mielben. Tüchtige Bauschreiner gesucht Steingasse 7. Ein Schreinergeselle gesucht fl. Schwalbacherstraße 2. 15198 Leberberg 2a find auf Mitte April elegant möblirte 3im mit ober ohne Benfion zu vermiethen. 15201 Leberberg 4 find 2-3 möblirte gimmer mit ohne Penfion zu verm. 14 gouisen firage 18, Sonnenseite, ift die abgeschloffene Backsteinmacher an einen Tisch gesucht. Soone Wohnung und hober Lohn. Näh. Rapellenfirage 1. 15655 Ein tüchtiger Tagioneiber gesucht bei C. Lamberti. Etage moblirt zu vermiethen. Gingufehen von Morgens 18863 Gin junger, fraftiger Burice, mit guten Beugniffen verfeben, Nachmittags 4 Uhr. Louisenplat 1 ift zum April eine Kleine Barterre-Wohn möblirt zu verm. Näh. 2 Treppen hoch daselbst. 14 Michelsberg 7 ist ein schön möblirtes Limmer zu verm. 15 Neuberg 1 ist eine Parterrewohnung von 6 bis 8 Zim wird zu sofortigem Eintritt gesucht alte Colonnade 44. Ein Junge fann in die Lehre treten bei Theodor Sonciber, Solz- und hornbrecheler, Mauergasse 2. Ein braver Junge tann bie Buchbinberei erlernen bei 14291 und Bubehor ju berm. und fann fofort bezogen werden. 1. Rengaffe 3, 2. St., ift ein möblirtes Bimmer ju berm. 1 D. E. Bogelsberger, Bafnergaffe 3. 14613 Ladirer erhalten Beidäftigung bet Rheinstraße 23 ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 15 Schwalbacherstraße 20, Bel-Etage, find möblirte Zin Julius und Abolph Partmann 15407 Schwalbacherftraße 31. mit ober ohne Roff zu vermiethen. 14 Taunus frage 28 im 4. Stod links find zwei foon mot Ein Lehrling mit ben nothigen Borfenntniffen fann eintreten bei G. Barnede, Diechanitus und Optifus. 13558 Einen Lehrling sucht Ernst Ritside, Glaser, Schacktflraße 22. 15471 Zimmer zu vermiethen. Bellritftraße 4 Parterre ift ein icon möblirtes Bimme vermiethen. 9000 ff. Bormundschaftsgeld find auf 1. April auszuleihen. Bellrigfrage 5 Barterre möblirtes Bimmer zu verm. Näheres Expedition. Wellrititraße 22 ter 2. Stod, aus 5 gimmern, Luche 2000 ff. find auf erfie Hypothele auszuleihen. Rab. Exped. 15837 Bubehör bestehend, sofort zu vermiethen. Nah. bei R. gollinger, Mauritiusplat 3. Gin auch zwei möblirte Zimmer find Langgaffe 28 zu verm. 1 Miethcontrakte vorrathig bei ber Erpeb. diejes Blattes. Logis Bermiethungen. Ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Koft ift zu vermie Näheres Moribstroße 3 Parterre. (Ericheinen Dienftags und Freitags.) Abelbaibfrage 23 ift ein möblirtes Parterre-Bimmer gu In einer ber schönften Lagen ift eine gut möblirte Wohnung Salon, 3 bis 4 Zimmern, für bie Sommermonate wie 13013 vermiethen. Adolphsallee 15 Parterre ift ein Salon Cabinet (möblirt) mit für's ganze Jahr abzugeben. Rab. Exp. Ein Zimmer, auf Berlangen mit Manfarbe, ift zu vermie Raberes bei Gartner Souler, Bellritthal. Beranda fofort zu vermiethen. 15669 Albrechtstraße 2 ist der 2. Stod, bestehend in 5 Zimmern ic. nebst Gas- und Wasserleitung, auf den 1. Juli d. J. zu versmiethen. Nah. bei Louis Schröber, Marktstraße 8. 15451 Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermiethen. Raben ber Expedition d. Bl. Burgftrage 12 find zwei Wohnungen im britten Stod auf Gine Manfarde, möblirt oder unmöblirt, gu vermiethen. Rheinftraße 37 Parterre. Dambachthal 4 find 3 moblirte Zimmer mit Balton zu
14120 1. October zu vermiethen. In einem Landhause ift bei einer gebildeten Familie an eine ein Dame ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermi Räheres in der Expedition d. Bl. Dotheimerstraße ist ein schön möblirtes Ein kleines möblirtes Zimmer ift an einen ruhigen Ber Näh. Exp. Zimmer zu vermiethen. vermiethen. Rah. Rheinfirage 19, Barterre. 13853 Dotheimerstraße 20 ift ein möblirtes Bimmer gu ver-Möblirtes Zimmer zu vernitethen Dotheimerftrage 18. miethen. 15141 Laden, sebr geräumig, mit Ladenzimmer ist zu miethen Michelsberg 8. Dotheimerftrage 10 ift im 3. Stod eine abgefoloffene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zubehör und Bequemlickleiten, an eine stille Familie ohne Kinder auf ben 1. April zu vermiethen. Rab. im Comptoir im hinterb. 11159 In Biebrich, Diublstrage 173, ift eine Bohnung, Etage, mit 6 Zimmern, Ruche und Speiselammer an ruhige Familie zu vermiethen. Elisabethenstraße 17 ist ein Salon und 2 geräumige Zimmer möblirt vom 1. April ab zu vermiethen. 14390 Däfnergasse 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 15117 Delenenstraße ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. Röh. "Zum Komersaa Ein schönes Bereinstofal ift noch für einige Tage in Woche zu vergeben. in ber Expedition b. BI. Au vermiethen Delenenftrage 12, Barterre, ift ein foon moblirtes Bimmer trodene Räume gur Aufbewahrung von Möbeln ic. Raberes zu vermiethen. 14780 Delenenftrage 15 find möblirte Zimmer zu vermiethen. 11495 Sowalbacerftrage 9. Delenenstraße 24, 1 St. f., mobl. Zimmer zu verm. 13118 Dellmundftraße 17 Parterre im hinterhause ift ein unmöblirtes Zimmer auf ben erften April zu vermiethen. Ras. Abolphfirage 8 ift ein geräumiger Reller zu vermiethen. 200

13126

"--- "- Berlag ber L. Schellenberg'ichen Sof-Buchdenderei in Wiesbaben.

Ablerstraße 17 zwei St. hoch links.

hellmundfrage 27 eine Treppe bog ift ein freundlich

Bumnafianten finden freundliche Aufnahme nebft fconer

nung und guter Rou. Rah. Wellritftraße 20, 2 St. h.